



<https://biz.li/2jn7>

ANGEBRANNTES ESSEN LÖST BRANDMELDEANLAGE IN FLÜCHTLINGSUNTERKUNFT AUS

Veröffentlicht am 02.08.2017 um 11:29 von Redaktion LeineBlitz

Am späten Dienstagabend gegen 23.45 Uhr wurden die Feuerwehren der Stadt Hemmingen zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in einer Flüchtlingsunterkunft an der Heinrich-Hertz-Straße in Hemmingen-Westerfeld alarmiert. Die Feuerwehr rückte mit insgesamt 97 Rettungskräften auf 15 Fahrzeugen aus. Die ersten Einsatzkräfte konnten vor Ort schnell Entwarnung geben, der Alarm wurde durch Essen auf dem Herd ausgelöst. Die Feuerwehr hat die Küche gelüftet und die Brandmeldeanlage zurückgestellt. Nach einer knappen halben Stunde war der Einsatz beendet.

